



# SYSTEM „ROTE KARTEN“

Bevor eine „Rote Karte“ verteilt wird, gibt es ein **Vorwarnsystem**:

1. Vorwarnung: Der **Name** wird an die Tafel geschrieben.
2. Vorwarnung: Ein Strich hinter dem Namen hat die Bedeutung: „**Gelbe Karte**“.
3. „**Rote Karte**“ (RK)

Jeweils nach dem **Ende der Unterrichtseinheit/dem Wechsel der Lehrkraft** wird das Vorwarnsystem gelöscht.

**1. RK** Die Karte wird vom Lehrer ausgehändigt, der Klassenlehrer wird informiert.  
Der Schüler muss einen angemessenen Entschuldigungsbrief schreiben und die Karte von den Eltern unterschreiben lassen.

**Grundsätzlich gilt:**

*Erst bei vollständiger Zufriedenheit des betroffenen Lehrers geht der Schüler in den Unterricht zurück, die Karte wird in den dafür vorgesehenen Ordner geheftet.*

*Bei fehlender Elternunterschrift gibt es einen Tag Aufschub, danach folgt - bei immer noch fehlender Unterschrift - ein Anruf vom Fachlehrer bei den Eltern.*

**2. RK** Nach Aushändigung der Karte muss der Schüler einen **entsprechenden Text aus dem Ordner zuhause abschreiben** und die RK unterschreiben lassen. Hierfür sollen mehrere dieser Texte laminiert im Ordner vorhanden sein.

**3. RK** Nach Aushändigung der Karte muss der Schüler diese von den Eltern unterschreiben lassen. Außerdem muss er **am jeweils folgenden Freitag in der 7. Stunde einen entsprechenden Text aus dem Ordner vollständig abschreiben. Die Kontrolle erfolgt hier durch die aufsichtführende Person.**

**4. RK** Nach Aushändigung der Karte muss der Schüler diese von den Eltern unterschreiben lassen. Außerdem ist ein **Reinigungsdienst von mind. 30 Minuten nach der 6. Stunde abzuleisten (z.B.: Pausenhalle, Pausenhof, Treppenhäuser)**. Aufsicht durch anwesende Lehrer oder Sozialpädagogen.

**5. RK** Die Rote Karte wird ergänzt durch eine zusätzliche, schriftliche Information, dass ein **Tadel** erfolgt und bei der nächsten Roten Karte ein Elterngespräch stattfinden wird.

**6. RK** **Elterngespräch**

Bei weiterem Fehlverhalten folgen **Teilkonferenzen**.

Bei Handy-Missbrauch: Abnahme des Handys für den Rest des Tages.

Weigerung: Schulleitung/Ausschluss vom Unterricht/Benachrichtigung der Eltern

Bei **massiven/gravierenden Verstößen** gegen die Schulordnung erfolgt eine **Teilkonferenz ohne vorherige Zwischenschritte**.

Bei **Verweigerung einzelner Konsequenzen** der Roten Karten erfolgt **SOFORT** ein **Elterngespräch** (hier müssen individuelle Lösungen mit den Eltern gefunden werden).